

## **Prof. Dr. Torsten Mattern**

Universität Trier, Fach Klassische Archäologie  
Universitätsring 15  
54296 Trier  
(0651/2012429)  
mattern@uni-trier.de

### **Wissenschaftlicher Werdegang**

1988-1997	Studium der Klassischen Archäologie, Alten Geschichte und Mittleren Geschichte an der Westfälischen Wilhelms-Universität Münster
1990-1992	Studentischer Volontär am Westfälischen Museum für Archäologie, Referat für Provinzialrömische Archäologie
1992-1994	Absolvierung des Studienbegleitprogramms "Wissenschaft und Praxis" (WuP!) der Westfälischen Wilhelms-Universität
1997	Promotion mit der Dissertation "Gesims und Ornament. Zur stadtrömischen Architektur von der Republik bis Septimius Severus"
1997-1998	Wissenschaftlicher Volontär am Westfälischen Museum für Archäologie, Referat für Provinzialrömische Archäologie (Münster)
1998-2004	Assistent (C1) am Archäologischen Seminar der Philipps-Universität Marburg
2004	Habilitation am Fachbereich 06 der Philipps-Universität Marburg zum Thema "Naiskoi. Das Herakleion von Kleonai im Kontext hellenistischer Tempelarchitektur", Ernennung zum Privatdozenten
2004	Vertretung der Hochschuldozentur am Seminar für Klassische Archäologie der Philipps-Universität Marburg.
2004-2007	Hochschuldozent (C2) für Klassische Archäologie an der Philipps-Universität Marburg
2007-2009	Akademischer Rat im Beamtenverhältnis auf Lebenszeit am Seminar für Klassische Archäologie
2009 seit 10/2009	Außerplanmäßiger Professor an der Philipps-Universität Marburg Univ.-Professor (W3) für Klassische Archäologie an der Universität Trier

### **Akademische Selbstverwaltung und Mitgliedschaften**

seit 2009	Geschäftsführer des Fachs Klassische Archäologie der Univ. Trier
2011-2015	Geschäftsführer des Zentrums für Altertumswissenschaften der Universität Trier (ZAT)
seit 2012	Mitglied des Senats der Universität Trier
2012-2017	Prodekan des Fachbereichs III der Universität Trier
seit 2017	Dekan des Fachbereichs III der Universität Trier

Vorsitzender des wissenschaftlichen Beirats des Archäologieparks Belginum, Mitglied der Beiräte der Ausstellungen "Nero" (Trier 2016) und „vorZeiten“ (Mainz 2017), Mitglied im Beirat des Projekts „Finding Old Sikyon“ des Dänischen Archäologischen Instituts

Korrespondierendes Mitglied des DAI  
Mitglied der Koldewey-Gesellschaft  
Mitglied in der Archäologischen Trier Kommission

## Tagungen

- 2000 „*Wunsch und Wirklichkeit. Alternative Chancen für Archäologen*“ (mit Prof. Dr. C. Dobiat) (Münster 2001)
- 2007 „*Attika. Archäologie einer ‚zentralen‘ Kulturlandschaft*“ (mit Prof. Dr. H. Lohmann) (Wiesbaden 2010)
- 2009 „*The Corinthia and the Northeast Peloponnesus: Topography and History from Prehistoric until the End of Antiquity*“ (Wissenschaftlicher Beirat) (Athenaia 4, München 2013)
- 2010 *Römische Gräber augusteischer und tiberischer Zeit im Westen des Imperiums*“ (mit Dr. S. Berke) (Wiesbaden 2013)

## Projekte (Auswahl)

- 1998 – 2003 Mitarbeit am *Megalopolis*-Projekt (Leitung H. Lauter)
- 2000 - 2013 *Kleonai*: Ausgrabungs- und Survey-Kampagnen in Stadt und Umland (in Synergasie mit LZ'EPKA Korinth und DAI Athen, Förderung: DFG, Gerda Henkel-Stiftung)
- 2005 - 2006 Athen, *Kerameikos*: Aufarbeitung des Südhügelheiligtums (Förderung: Gerda-Henkel-Stiftung)
- 2007, 2011-12 *Theisoa*: Aufnahme von Baugliedern und Vermessung des Stadtareals (mit Niederländischem Institut Athen) (Förderung: DFG)
- 2009-2012 Aufarbeitung und Publikation des Gräberfeldes von *Haltern* (Leitung T. Mattern, Durchführung Dr. S. Berke Förderung: DFG)
- 2011 *Kenchreai*: Aufarbeitung des Gräberfeldes „Kokkina Kivouria“ (Förderung: Thyssen-Stiftung)
- 2012 - 2016 *Pheneos*: Aufarbeitung des Asklepios-Heiligtums (mit LZ'EPKA, Förderung: DFG)
- seit 2017 „ARmob – Antike Realität mobil erleben“